

CALLIGRAMME

BUCHHANDLUNG

Letztlich spielt es keine Rolle, ob die Phantasmen aus der Wirklichkeit oder aus dem Kopf stammen. Worauf es ankommt, das ist die Bibliothek.

– Roberto Bolaño in einem Interview

Newsletter #12 / März 2023

Calligramme sei gefährlich, sagen manchmal Menschen, die den Laden betreten, und wenn wir uns nach der konkreten Natur der Gefahr erkundigen, hören wir oft, die Fülle der Bücher sei wunderbar und verführerisch, aber eben auch bedrohlich. Man müsste Tage, Wochen, ja Jahre im Laden verbringen, um sich einen Überblick über alle Bücher zu verschaffen. Oder: Man habe schon so viele Bücher zu Hause und Calligramme Sorge dafür, dass es noch mehr würden.

Auch wir sind nach über zwei Jahren immer noch dabei, uns in den Regalen des Ladens zurechtzufinden, – und machen dabei immer wieder überraschende und beglückende Entdeckungen. Auch uns wächst die Bücherfülle gelegentlich über den Kopf. Aber nicht für lange – denn genug ist nicht genug. Wir sind auch immer wieder traurig, wenn wir entdecken, dass ein Buch vergriffen ist und nicht mehr neu aufgelegt wird.

Zum Glück gibt es Verlage und Buchreihen, die Vergessenes für uns wieder entdecken, etwa den [Arco Verlag](#), den [Guggolz Verlag](#), die [Friedenauer Presse](#), die [Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung](#), den Verlag [Das Kulturelle Gedächtnis](#) oder [Die Andere Bibliothek](#) und viele andere.

Manchmal fasst sich ein Verlag ein Herz und gibt ein nahezu verschwundenes Gesamtwerk neu heraus, momentan etwa der Secession Verlag mit dem viel zu wenig bekannten Schweizer Autor **Christoph Geiser**. **Hier** sehen Sie, welche Werke im Rahmen der neuen Werkausgabe schon vorliegen. Und bei unseren Hinweisen auf lesenswerte Rezensionen können Sie sich zum schönen Geiser-Text von Philipp Theisoehn in der FAZ weiterleiten lassen.

Bolaño hat recht: Es kommt auf die Bibliothek an. Viele Bücher verschwinden schneller, als wir meinen. Wenn wir ihnen in unserer je eigenen Bibliothek ein Plätzchen schaffen, kommen sie uns nicht abhanden. Und auch Calligramme will bewusst keine blosse Bestellstation für Neuerscheinungen, kein Gabelstapler für aktuelle Bestseller sein, sondern – eine wohlsortierte, reiche Bibliothek, in der man die wichtigsten Bücher von früher findet und Bücher, die es anderswo nicht gibt. Ohne Freude an der Fülle geht das nicht.

So wichtig wie die Präsenzbibliothek ist die Präsenz der Lesenden und Schreibenden. Darum weisen wir Sie gerne auf einige **Veranstaltungen** hin, die demnächst bei Calligramme stattfinden werden:

Am **17. März** wird uns die im Engadin wohnhafte Autorin und Pfarrerin **Maria Schneebeili** alias **Claudia Luchsinger** besuchen und uns ihr Buch „**Nur für Tiere. Prosa und Lyrik**“ (Edition Howeg) vorstellen, musikalisch begleitet von **Omri Ziegele**. Die Einladung finden Sie weiter unten.

Auch der Luzerner Historiker **Valentin Groebner** legt ein neues Buch vor. Diesmal geht es um die Geschichte der Glücksbringer, Souvenirs und kleinen Dinge des Alltags. In der Konstanz

CALLIGRAMME

BUCHHANDLUNG

University Press (Wallstein) erscheint in diesen Tagen: „Aufheben, Wegwerfen. Vom Umgang mit schönen Dingen“. Am **14. April** stellt Valentin Groebner sein neues Buch bei Calligramme vor. Nähere Informationen folgen demnächst.

Ausserdem betreut Calligramme im März zwei **Büchertische**:

Am **10. März** präsentiert der österreichische Autor und Maler **Franzobel** im Keller 62 (Rämistrasse 62) seinen neuen Roman „Einsteins Hirn“. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Am **28. März** feiert ein weiterer Österreicher, der Dichter, Essayist, Künstler und Performer **Bodo Hell**, seinen achtzigsten Geburtstag im Zürcher Literaturhaus, moderiert von Stefan Zweifel. Reservationen und Informationen gibt es [hier](#).

Die persönlichen Buchempfehlungen verschieben wir diesmal auf den nächsten Newsletter, der nicht allzu lange auf sich warten lassen wird. Dafür haben wir wieder einige lesenswerte Buchbesprechungen in Zeitungen gesammelt:

[Dzevhad Karahasan, Einübung ins Schweben \(Ilma Rakusa, Neue Zürcher Zeitung, 25.1.2023\)](#)

[Péter Nádas, Schauergeschichten \(Hans-Ulrich Probst, Wochenzeitung, 12.1.2023\)](#)

[Christoph Geiser, Werkausgabe \(Philipp Theisohn, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 9.1.2023\)](#)

Wir zählen darauf, liebe leselustige Abenteuerinnen und Abenteuerer, dass Sie sich auch inskünftig der fährnisreichen Verführung der Bücher aussetzen.

Sehr herzlich

Ihr Calligramme-Team

Lesung mit Maria Schneebeli, 17. März, 18.30 Uhr

Aus ihrem Buch «Nur für Tiere. Prosa und Lyrik» (alias Claudia Luchsinger, Edition Howeg). Musik: **Omri Ziegele**

Buchhandlung Calligramme, Häringstrasse 4, Zürcher Niederdorf